

Hohensteiner Storchenglatt



Inhalt:

Erntefest 2009	S. 2
Seniorenarbeit	S. 4
Breitbandausbau	S. 4
Einweihung	
Bolzplatz	S. 5
Aufruf aus	
Gladowshöhe	S. 6
Konzessionsvertrag	S. 6
Termine/Aktuelles	S. 7
Kurz und knapp	S. 7
Rätsel	S. 8

Informationsblatt der Ortsteile Hohenstein/ Gladowshöhe/ Ruhlsdorf
Dezember 2009

Liebe Einwohner,

das Jahr 2009 neigt sich dem Ende und so mancher wird sich gefragt haben, wo denn das Storchenglatt nach dem Erntefest geblieben ist.

Es wurde nicht vergessen, vielmehr hat sich die Herausgabe etwas verzögert, so dass Sie praktisch gleich zwei Exemplare des Storchenglatts druckfrisch in einer Ausgabe in der Hand halten.

Das Jahr 2009 war für mich persönlich sehr lehrreich und reich an neuen Erfahrungen. Kein Wunder, durfte ich mich doch erstmalig in meinem Leben mit der Lokalpolitik näher beschäftigen.

Und wenn ich so Fazit ziehe, dann habe ich das Gefühl, dass der Ortsteil Hohenstein nun doch wieder etwas bekannter geworden ist.

Und das ist gut so.

Die Stadt Strausberg bekennt sich wieder mehr zu seinem einzigen Ortsteil und selbst die Presse entdeckt neu, dass auch Hohenstein, Gladowshöhe und Ruhlsdorf noch vorhanden sind.

Ich sehe für die Zukunft hier einen Ortsteil, der mit einem angenehmen Wohnumfeld und vielleicht auch etwas mehr Wirtschaft aufwarten kann und wo so mancher Strausberger dann neidisch herüberschaut.

Sicher bedarf es dazu noch so einiges an Arbeit, aber gemeinsam kann man so etwas schaffen. Da bin ich mir sicher.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Jens Knoblich'.

Jens Knoblich
Ortsvorsteher



Erntefest 2009

Am Freitag wurde traditionell mit dem Lampignonumzug begonnen, der vom Strausberger Fanfarenzug angeführt wurde. Der Fanfarenzug gab anschließend noch ein kleines Konzert und man konnte sich auf dem Festplatz am Lagerfeuer wärmen.

Im Festzelt wurde dann die Stimmung durch die DJ's "Die Zwei" kräftig angeheizt. Beim Karaoke, welches nun auch schon seit einigen Jahren sehr gut beim Publikum ankommt, konnten sich Nachwuchstalente beweisen.

Am Samstag begann dann das eigentliche Fest.

Der Morgen begann mit dichten Wolken, aber glücklicherweise machten die größeren Regenschauer einen Bogen um Hohenstein. Bis auf vereinzelte Regentropfen hielt sich das Wetter und wurde im Laufe des Nachmittages immer besser.



Es wäre aber auch zu schade gewesen, wenn das umfangreiche Programm ins Wasser gefallen wäre. So konnte man wieder sehr schön geschmückte Wagen zum Umzug sehen und die Zinndorfer Feuerwehr zog mit ihrem alten Traktor die Blicke auf sich.



Nachdem der Ortsvorsteher Jens Knoblich und der Strausberger Bürgermeister Hans-Peter Thierfeld kurz das Fest eröffneten, ging es auch gleich mit Blasmusik im Festzelt weiter. Stärken konnte man sich bei Christian Schlatter, der sicherlich für Jeden etwas zum Essen im Angebot hatte.



Den ganzen Tag über gab es viel zu sehen und zum Mitmachen.

Für die Kleinen gab es ein Extrazelt mit einem exklusiven Kinderprogramm, die Größeren konnten sich beim Schießen oder dem Nageln messen.

Im Festzelt gab es von der Modenschau über einen Auftritt der Strausberger Showtanzgruppe und Gesangsdarbietung jede Menge Unterhaltung.

Zum Abend überraschten wieder die Hohensteiner Countrydancer

mit einem gelungenen Auftritt. Auch hier gab es eine Modenschau, aber eine, die die Mode aus dem "Wilden Westen" zeigte.

Aber auch die Tanzdarbietung erhielt viel Applaus. Kein Wunder, hatte doch die Chefin des Vereins einen eigenen Hohensteiner Tanz entwickelt, der jetzt in aller Welt nachgetanzt werden kann.

Später am Abend durfte das Publikum noch den Auftritt des Altreetzer Damenballets bewundern. Diese konnten mit ihrer Darbietung das Publikum regelrecht von den Bänken hochreißen und kamen ohne Zugabe nicht von der Bühne.

Als Highlight gab es dann auf dem Festplatz eine Lasershow. Der Festplatz war zu diesem Zeitpunkt so gut besucht, dass man zusehen musste, einen schönen Stehplatz zu ergattern, um die Show verfolgen zu können.



Getanzt wurde bis in die frühen Morgenstunden zu guter Musik, die die DJ's "Die Zwei" auflegten. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses 15. Jubiläum ein so schönes Fest wurde. (jk)

Seniorenarbeit 2009

„Aktiv älter werden“ ... war der Artikel im Storchblatt Februar 2009 überschrieben und so verliefen auch die Veranstaltungen des Jahres.

Ein kleines Tänzchen wurde wieder zur Faschingsveranstaltung gewagt, mit TaBu-Reisen waren wir auf der „Carlsburg“ in Falkenberg und ein URANIA-Vortrag im September führte uns entlang der Donau.

Zum Kegeln ging es wieder nach Rehfelde im Juni, wo wir natürlich auch wieder eine Rattenkönigin hatten.



Höhepunkt war natürlich wieder unsere Kremserfahrt mit J. Herrmann und es gab eine große Überraschung: der Siedlerverein Gladowshöhe hatte uns zum Kaffeetrinken in ihr neues Vereinsdomizil eingeladen. Bei leckerem Kuchen und netten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön nach Gladowshöhe. Leider klappte der Gegenbesuch zu unserem Treff im Dorfgemeinschaftshaus mit den Strausberger Senioren nicht so gut, weil zur gleichen Zeit der neue Bürgersteig in Gladowshöhe seiner

Bestimmung übergeben wurde.

Natürlich waren wir zum Schlachtfest im „Hotel Waldow“ Guben. Bei Schlachteplatte und Blasmusik (auch hier wurde das Tanzbein geschwungen) war es ein lustiger Tag.

Zum Ausklang des Jahres findet am Dienstag, dem 15.12.2009 um 14.00 Uhr unsere Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ein kleines Weihnachtsprogramm wird uns den Nachmittag verschönern. Ich wünsche allen Bürgern unserer Ortsteile eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest, vor allem aber – kommen sie gut in ein gesundes Jahr. (bp)

Information zum Stand Breitbandausbau

Im Juni hatte ich Sie gebeten, mir Angaben zu ihrem Internetanschluss zu übermitteln. Ich habe mich ehrlich gefreut, dass die Resonanz auf diese Abfrage recht hoch war. Das zeigt, dass das Thema Internetzugang bei den Einwohnern auf Interesse stieß. Aus über 30 Haushalten kam die Meldung, dass sie nicht zufrieden mit der momentanen Bandbreite sind. Das ist in Hohenstein und Gladowshöhe der Fall. Am schlechtesten scheinen jedoch die Bedingungen in Ruhlsdorf zu sein. Dort kämpft man mit ISDN-Verbindungen oder quält sich über langsame Mobilfunkverbindungen ins Internet.

Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, hier tätig zu werden, um eine flächendeckende Breitbandanbindung für den Ortsteil Hohenstein zu ermöglichen. Das Verfahren läuft, ist aber recht komplex, als dass es hier auf die Schnelle eine Lösung geben wird. Hier muss man sich noch etwas in Geduld üben, ich hoffe aber, dass ich Anfang 2010 mehr Informationen zu dem Thema habe. (jk)



Einweihung Bolzplatz

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir den neuen Bolzplatz in Hohenstein einweihen.

Neben den Kindern aus dem Ortsteil waren auch Fußballer aus Klosterdorf und Strausberg vor Ort und brannten darauf, die ersten Spiele zu absolvieren.

Die fanden dann auch kurz nach der offiziellen Eröffnung durch den Bürgermeister von Strausberg Hans-Peter Thierfeld und den Ortsvorsteher Jens Knoblich statt.



Gespielt wurde fair und voller Elan, obwohl der Platz nicht dem Standard entsprach. Aber das sollte er ja auch nicht, da dieser Platz für die Kinder und Jugendlichen des Ortsteils als Bolzplatz gedacht ist.

Dass er für diesen Zweck vollkommen ausreicht, hat dieser Nachmittag gezeigt. Selbst die Erwachsenen, die sich anschließend versuchten, kamen schön ins Schwitzen, als sie dem Fußball hinterher rannten.

An dieser Stelle auch noch einmal vielen Dank an die Familie Minkwitz, die das alles wunderbar vorbereitet hatte.(jk)



Aufruf an die Gladowshöher Bürger und Besucher

Der neue Straßenabschnitt Klosterdorfer Weg(vom Hohensteiner Pflaster bis zur Ecke Bergstraße) wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Strausberg gestaltet, damit unsere Schulkinder sicher und trockenen Fußes zur Bushaltestelle und zurück gelangen.

Um den Zustand des Fußweges und der Fahrbahn zu erhalten, bitten wir alle Nutzer um:

- angemessene Geschwindigkeit
- versetztes Fahren
- kein Entsorgen von Laub -und Gartenabfällen in Schlaglöchern
bzw. im Wasserabflussgraben

Dies gilt natürlich auch für alle anderen Straßen und Wege in Gladowshöhe.

Weiterhin bitten wir alle Anwohner und Gartenbesitzer auch außerhalb ihres Grundstückes, d.h. Flächen zwischen Zaun und Straße vom Laub zu befreien und zu pflegen (siehe Ortssatzung von Strausberg).

Wir hoffen auf Ihre Mitarbeit! Vielen Dank !

Der Siedlerverein Gladowshöhe e.V.

Konzessionsvertrag Strom Ortsteil Hohenstein

Am 15.10.09 fand eine Informationsveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Bei dieser Veranstaltung ging es darum, die Bürger darüber zu informieren, dass die Stadt Strausberg plant, den bestehenden Konzessionsvertrag, der für das Gebiet Hohenstein mit Edis bestand, nach Auslaufen desselben den Stadtwerken Strausberg anzudienen.

Somit wäre das Stadtgebiet Strausberg dann endlich auch ein einheitliches Versorgungsgebiet, was bestimmte Dinge seitens der Stadt erleichtern würde.



Für die Einwohner Hohenstein ändert sich grundsätzlich erst einmal nichts, außer dass man zukünftig auch den Strom der Stadtwerke beziehen kann. Das war ja bisher nicht möglich, da der Preisvorteil sich durch die Leitungsgebühren, die an Edis zu zahlen gewesen wären, aufgehoben hätte.

Wenn dann das Leitungsnetz den Stadtwerken gehört, ist diese Hürde genommen. Bis dahin heißt es erst einmal geduldig sein, da der bestehende Vertrag erst Ende 2010 ausläuft. (jk)

Termine

Am **15.01.09** und **12.02.10** findet wieder ein **Spieleabend** im Dorfgemeinschaftshaus Hohenstein statt.

Beginn ist 19:00 Uhr

Der Dorfverein bittet alle Interessierte noch einmal darum, sich diese Termine vorzumerken, da bei den letzten Spieleabenden die Teilnehmerzahl doch recht überschaubar war. Der Spieleabend ist für alle Einwohner des Ortsteils gedacht und kostenfrei.

Am **16.01.10** ist die jährliche **Weihnachtsbaumverbrennung** in Hohenstein geplant. In Gladowshöhe macht man das etwas früher, und zwar am **09.01.10**.

Das **Wettangeln** in Hohenstein findet im neuen Jahr am **16.05.** statt.

Und im **Juni 2010** ist geplant, ein **Sportfest** auf dem Gelände des Jugendclubs durchzuführen. Hier sollen Jung und Alt sich sportlich messen. Nähere Informationen dazu gibt es dann im nächsten Storchenblatt. (jk)

Aktuelles

Der Stadtverwaltung Strausberg liegt ein Antrag auf Errichtung und Betreiben einer Hähnchenmastanlage vor.

Geplant ist die Haltung von ca. 150.000 Tieren in drei Ställen auf dem Gelände der Landfarm.

Das Thema wird im kommenden Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr am 08.12.09 behandelt. (jk)

Weihnachtsbaumverkauf

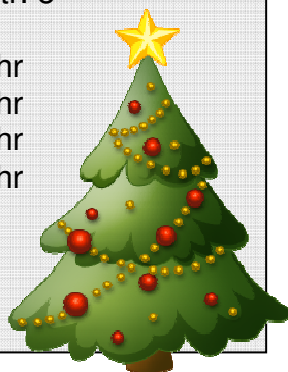
In Gladowshöhe, Waldstr. 8

12.12.09 von 10 – 16 Uhr

13.12.09 von 11 – 15 Uhr

19.12.09 von 10 – 16 Uhr

20.12.09 von 11 – 15 Uhr



Kurz und knapp

Die Arbeiten an der Dorfkirche Ruhlsdorf schreiten voran.

Nachdem das neue Dach bei einem Sturm beschädigt wurde, entschied sich der Förderverein, auch das Dach des Turmes zu sanieren. Dafür gelang es, Fördermittel von der Stadt Strausberg zu erhalten.

Das Turmdach wurde jetzt „winterfest“ gemacht und im Frühjahr soll dann ein neuer Dachstuhl aufgestellt werden. (jk)

* * *

In diesem Jahr gab es vereinzelt Beschwerden über Lärm und Verschmutzung der Wege durch Hundekot.

Auch wenn es keine offiziellen Ruhezeiten gibt, sollte man doch im gegenseitigen Interesse vermeiden, in den Mittagstunden und am Sonntag lärmintensive Tätigkeiten im Garten zu verrichten.

Zum Thema Hundekot:

Da wir hier im ländlichen Raum leben, gibt es sicher genügend Auslauf für die Vierbeiner, wo sie problemlos ihr Geschäft verrichten können. Sollte es doch einmal auf dem Weg passieren, wäre es für die nachfolgenden Nutzer des Weges hilfreich, wenn die Tretminen beseitigt würden. (jk)

* * *

Die nächste Ausgabe des Storchenblattes erscheint voraussichtlich im 1. Quartal 2010.

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Und der Dorfverein freut sich sicher über eine Spende für das nächste Erntefest.

Gestaltung und Infos von:

Bärbel Parge

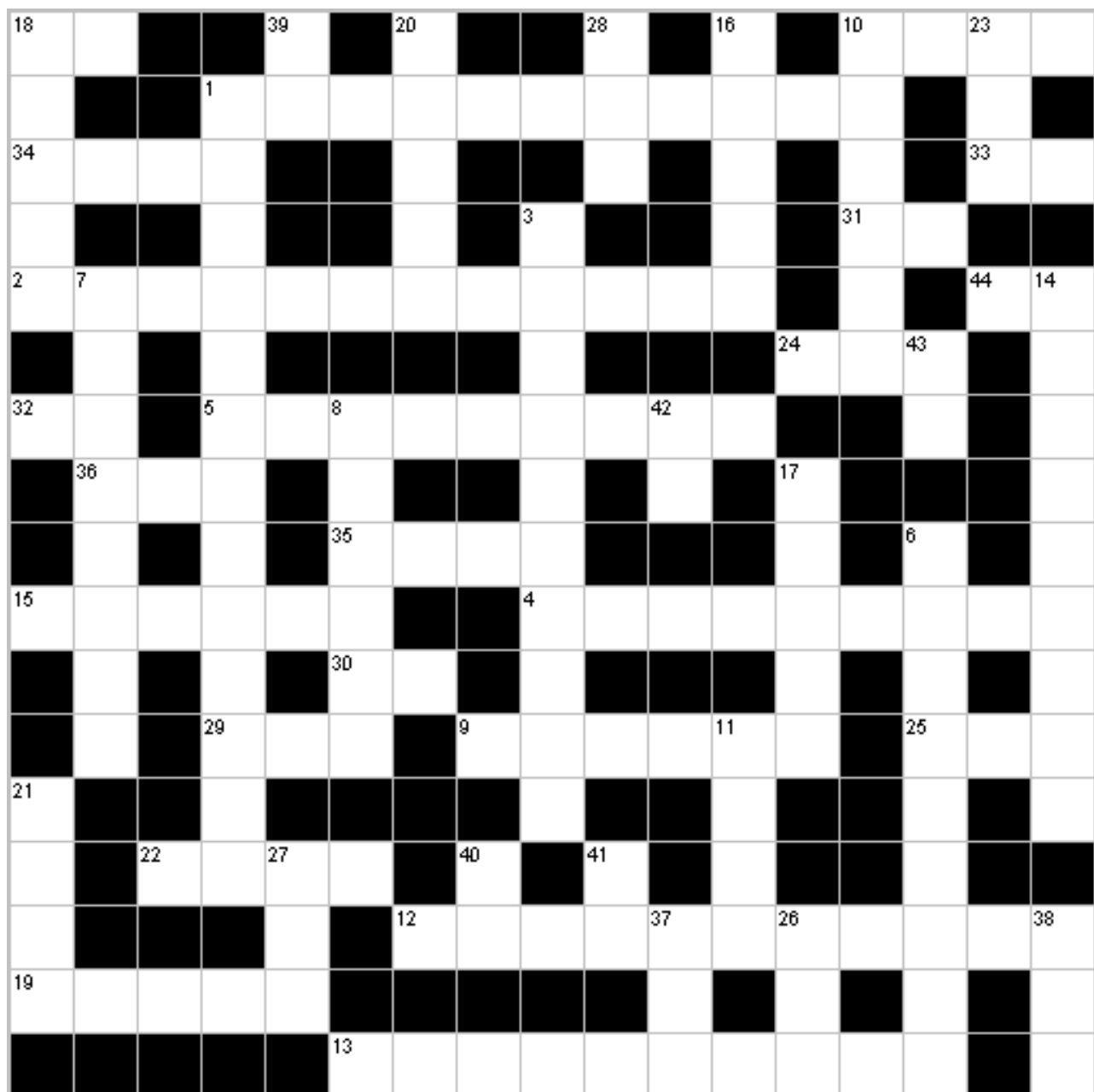
Jens Knoblich

Kontakt:

Dorfstr. 2g, 15344 Strausberg

Mail: info@jensknoblich.de

Web: www.diehohensteiner.de



Waagerecht:

- ☐ 1 Veranstaltung in Gladowshöhe
- ☐ 2 Siedlung des Ortsteils
- ☐ 4 Teil von Hohenstein
- ☐ 5 Veranstaltung in Hohenstein
- ☐ 9 Bauwerk in Ruhlsdorf, welches z.Z. saniert wird
- ☐ 10 österr. Schausp. Oskar +1969/Traufinne/Erdkruste
- ☐ 12 Protestsong
- ☐ 13 Völkerkundler
- ☐ 15 weibl. Vorname
- ☐ 18 Abk.: Deutsche Bahngesellschaft, Dezibel
- ☐ 19 kl. Einbuchtung, Vertiefung e. Organs
- ☐ 22 z. After gehörig; afterwärts gelegen
- ☐ 24 Abk.: Bahnhof
- ☐ 25 Abk.: Fräulein
- ☐ 29 unbestimmter Artikel
- ☐ 30 Kfz-Kz.: Leibnitz/ST; Kfz-Kz.: Ludwigsburg
- ☐ 31 intern. Kfz-Kz.: Libanon; Abk.: Rial
- ☐ 32 Kfz-Kz.: Heilbronn
- ☐ 33 Kfz-Kz.: Republik Niger, Rathenow
- ☐ 34 Währung: Guinea
- ☐ 35 sächs. Weißbier; Biersorte; dt. Fluss z. Oker
- ☐ 36 Kfz-Kz.: Bad Doberan
- ☐ 44 Kfz-Kz.: Rendsburg-Eckernförde

Senkrecht:

- ☐ 1 Verein in Gladowshöhe
- ☐ 3 organisiert das Erntefest
- ☐ 6 hier wird im Mai wieder geangelt
- ☐ 7 Landwirtschaftlicher Betrieb in Hohenstein
- ☐ 8 Disziplin beim Erntefest
- ☐ 10 berühmter Vogel in Hohenstein
- ☐ 11 Musiker aus Gladowshöhe (Vorname)
- ☐ 14 Darmerkrankung; Krankheit; Sprutz; Reinfall
- ☐ 16 fries. weibl. Vorname
- ☐ 17 Baumteil, starker Zweig Mz.
- ☐ 18 ugs.: einheimisch/hiesig/verwirt; Wetter drückend
- ☐ 20 2. Präsident USA John 6. John Quincy/kanad. Sänger
- ☐ 21 kl. Falkenvogel; Raubvogel; Vogel
- ☐ 23 span.: Meer
- ☐ 26 span.: Tante
- ☐ 27 frz. Stadt an d. Mosel; lat.: Kunst
- ☐ 28 Olympiakürzel: Irland
- ☐ 37 Abk.: Europäische Verteidigungsgemeinschaft
- ☐ 38 Kfz-Kz.: Djibouti
- ☐ 39 Kfz-Kz.: Hildesheim; Lachlaut
- ☐ 40 Abk.: Bayer. Rundfunk; Kfz-Kz.: Braunau, Brasilien
- ☐ 41 Abk.: Neues Testament, Teil d. Bibel
- ☐ 42 Kfz-Kz.: Saalkreis
- ☐ 43 chin. Buddha, Religionsstifter; ital. Autor Dario